

Landtag debattiert über Folgen der WestLB-Zerschlagung

27.06.2011, 17:49 Uhr | dapd



Düsseldorf (dapd-nrw). Die Zerschlagung der WestLB ist am Mittwoch (29. Juni) Thema im nordrhein-westfälischen Landtag. In einer Aktuellen Stunde will das Parlament über die Folgen des Konzepts für den Landeshaushalt sowie für die 4.000 Mitarbeiter diskutieren. Die Debatte hatten die Linksfraktion sowie CDU und FDP unabhängig voneinander beantragt, wie der Landtagspräsident am Montag mitteilte.

"Dann müssen die Auswirkungen des WestLB-Desasters für den Landeshaushalt endlich auf den Tisch", sagte der finanzpolitische Sprecher der Linksfraktion, Rüdiger Sagel, am Montag. Das Ende der WestLB habe gravierende Folgen für die politische Handlungsfähigkeit der Landesregierung. Außerdem kritisierten die Parteien die bisherigen Erklärungen der Landesregierung als "unzureichend".

REGIONALSEITEN

- [Foto-Serie: Nordrhein-Westfalen in Bildern](#)
- [Alle Meldungen aus Nordrhein-Westfalen](#)
- [Das Wetter in Nordrhein-Westfalen](#)
- [Nordrhein-Westfalen](#)

In der Nacht zum Freitag hatten sich die Eigentümer der Bank - das Land sowie die Sparkassenverbände Rheinland und Westfalen-Lippe - auf ein Konzept für die Aufspaltung des einst mächtigsten öffentlich-rechtlichen Geldinstituts Deutschlands geeinigt. Danach wird Nordrhein-Westfalen der Restbank zusätzliche Garantien in Höhe von einer Milliarde Euro geben.

dapd

